[4559.] Ich ersuche diejenigen verehrten Sand- [4567.] Bu fofortigem oder doch balbigftem Ginlungen, welche

Jenaer Literaturzeitung 1874, Nr. 1

unbenutt auf Lager liegen haben, Diefelbe freundlichft fofort gurudgufenden, ba Dr. 1 trop ber hohen Auflage vergriffen und ich nicht im Stande bin, die eingehenden Rachbestellungen gu erledigen.

Jena.

Maute's Berlag (hermann Dufft).

[4560.] Bom:

Bract. Majdinen:Conftructeur 1873. Sft. 21 - 24.

erbitten wir uns alles Liegengebliebene (wenn auch Baarbezogene) gurud.

Leipzig, 1. Februar 1874. Baumgartner's Buchhandlung.

[4561.] Bitte um Rudfendung. - Durch fofortige Rudfenbung bei Ihnen lagernber Exemplare von:

Wiedemann, der Lehrer der Rleinen. 2. Hufl. Menich, Cooper's Bienenjäger.

Bu beren Remiffion Gie berechtigt find, murben Sie mich gang besonders verpflichten.

Leipzig, 5. Januar 1874.

Alfred Ochmigfe's Berlag (Moris Geifler).

[4562.] Zurück erbitte gef. umgehend: Lade, Betrieb des Weinbaues. (Rother Umschlag. 18 Sg ord.)

Wiesbaden, Januar 1874.

Hofbuchhandlung von Edmund Rodrian.

[4563.] Dringend gurud erbitte ich die pro nov. gefandten Expl. von:

Betel, Leitfaben für ben Unterricht in ber beutschen Sprache. 20 SR ord. = 15 SR netto.

Gie murden mich fehr burch umgehende Remission bor ben allgemeinen Remitten ben verbinden, ba mein Borrath davon faft gang erichöpft ift.

Berlin, 15. Januar 1874.

Ad. Stubenraud.

[4564.] Burud erbitten ichleunigft: Rlemid, Buchführung.

> G. Poenide's Schulbuchhandlung in Leipzig.

[4565.] Schleunigft gurud erbitten:

Beitidrift bes hannoveriden Arditecten= und Ingenieur=Bereins. Jahrg. 1873.

Da es une an Eremplaren biefes ausnahms: weise auf Bunich a condition gegebenen erften Deftes fehlt, muffen dringend um ichnellfte Remiffion bitten.

Sommorl & bon Geefeld in Sannover.

Gehilfenstellen, Lehrlingestellen u. 1. w.

Angebotene Stellen.

[4566.] Bum 1. April I. 3. fuche ich einen zweiten gut empfohlenen Behilfen.

Otto Rieder in Bforgheim.

tritte juchen wir einen in allen Branchen bes Buchhandels erfahrenen, tuchtigen und foliden Behilfen. Galar pro Monat 40 fl. und freie Bohnung. Much findet ein jungerer Gehilfe gur Mushilfe auf 3-4 Monate Beschäftigung.

Reliner's Buchhandlung in Burgburg.

[4568.] Bum 1. April fuche ich einen jungeren gewandten Gehilfen, ber Routine im Berfehr mit bem Bublicum befigt und bon feinem jegigen Bringipal gut empfohlen wird. Dfferten erbitte direct pr. Boft.

Stettin.

Otto Spaethen.

4569.] Bir fuchen wegen Rrantheitsfalles gum balbigen Untritt einen jungen Mann, welcher im Mufitalienfortiment bewandert ift, fran: Bofifch fpricht und womöglich Clavier ober Bioline fpielt. Event. wurden wir auch auf einen jungen Buchhandler reflectiren, welcher fich aus Reigung bem Mufitalienhandel widmen will. Unmeldungen unter Beifügung von Beugniffen und wenn möglich Photographie erbitten mit einer mittleren inddeutschen Stadt wird ein tuchdirecter Boft.

Bajel. Webruder bug, Mufifalien- und Inftrumentenholg.

Für meine Buchhandlung, verbunden mit Schreibmaterialien-Bandlung und Buchdruderei fuche ich einen foliden, jungeren Behilfen, ber im Berfehr mit bem Bublicum gewandt ift. Gintritt gleich ober bis Dftern. - Bef. Anerbietungen erbitte ich mit birecter Boft.

Bitten a. d. Ruhr, 25. Januar 1874.

Q. Rruger.

Guffab Elfan.

[4571.] Bum fofortigen, eventuell balbigen Untritt jude ich einen jungeren Behilfen. Dfferten nebit Beugniffen mit directer Boft erbeten.

harburg, am 27. Januar 1874.

[4572.] Bum 1. April d. J. fuche ich fur meine Buchhandlung einen jungeren Gehilfen. Offerten erbitte mit birecter Boft.

Renbrandenburg.

C. Brunslom.

4573. Die 3. Grabeur'iche Buchhandlung (Buftav Reumann) in Reiße fucht gu fofortigem Antritt einen gewandten jungeren Gehilfen mit iconer Sanbidrift, von angenehmem Mengeren und feinem Benehmen.

Offerten mit Photographie werden mit directer Boft erbeten.

[4574.] Für eine Gortimentsbuchhandlung, verbunden mit Schreibmaterialienhandel und Buch= druderei, wird jum baldigen Untritt ein Buch= handler in gesetten Jahren gesucht, welcher ben Pringipal in jeder Sinficht vertreten fonnte.

Die Stellung ift eine bauernde und angenehme. Offerten mit Wehaltsanipruden werben unter Chiffre A. S. durch Gerrn Robert Frieje in Leipzig erbeten.

[4575.] In einem bagerifchen Gortimentegeschäft wird bemnachft die Stelle eines Gehilfen vacant, welche mit einem erfahrenen, felbftandig arbeitenben und nicht zu jungen Manne bejest werden foll.

Offerten unter S. S. 80. an die Erped. d. BI.

[4576.] Für eine lebhafte Gortimentshandlung Schlefiens wird ein gut empfohlener Behilfe gefucht. Die Stellung ift eine fehr angenehme und wird baldiger Eintritt gewünscht.

Abreffen unter Z. B. # 3. befordert Berr E. F. Steinader in Leibzig.

[4577.] Ein lebhaftes Gortimentegeschäft einer süddeutschen Residenzstadt jucht pr. 1. April a. c. einen erfahrenen, gut empfohlenen Gortimentege= hilfen, ber im Berfehr mit einem feinen Bubli= cum bewandert und der frangofifchen und englifchen Conversation machtig ift.

Die Stellung ift eine angenehme und gut botirte. Adressen unter G. G. # 1. beforbert

herr E. F. Steinader in Leipzig.

[4578.] Ein alterer, erfahrener Behilfe, mit ichoner Sandichrift, ber fertig frangofifch correipondirt und nicht bloß für bas tägliche Brod, fondern mit Intereffe arbeitet, und dem an einer bauernden Stellung gelegen ift, wird für ein größeres, faufmannifch geführtes Berlagsgeichaft in Berlin jum 1. April c. gefucht. Gehalt 600 Thir. Bei Bufriedenheit und regem Intereffe Tantieme vom Umfas Photographic erwunicht. Abreffen fub G. # 600. befordert die Exped. d. B1.

[4579.] Für ein lebhaftes Gortimentsgeschäft tiger, gut empfohlener Behilfe gejucht. Die Stellung ift eine angenehme und entiprechend gut falarirte. Eintritt balbigft, fpateftens 1. Dai a. c. erwünscht. Offerten jub B. L. # 3. befordert herr E. F. Steinader in Leipzig.

[4580.] Für ein großeres Berliner Gortiments: Beichaft wird ein gewandter, erfahrener Behilfe mit guten Referengen gesucht. Gintritt tann nach Belieben erfolgen. Abreffen unter W. 100. burch 2. M. Rittler in Leipzig erbeten.

[4581.] Muf 1. oder 15. Febr. wird für ein Sortimentegeichäft Gubbeutichlands ein tüchtiger und folider Behilfe gejucht, welcher nothigenfalls auch im Stande ware, Dies Geschäft felbftandig leiten gu fonnen. Behandlung und Salarirung gut. Offerten werden jub K. D. 200. durch die Erped. d. Bl. erbeten.

[4582.] Für eine Mufitalienhandlung in Bruffel wird ein im Berfehr mit dem feinen Bublicum gewandter Behilfe gesucht. Renntnig der frangofijden Sprache Bedingung, ber engl. ermunicht. Die Stellung ift eine bauernbe und angenehme. Offerten jub M. F. 52. werden durch frn Schlotte in Bremen erbeten.

[4583.] E Gofort gefucht: ein tüchtiger Buchhalter, welcher zugleich gute Berlagstenntniffe befitt und gur geitweisen Bertretung bes Chefs befähigt ift. Gelbftandiger Bertranensposten. Salar entiprechend.

Ber 1. April: ein jungerer Buchhalter

(doppelt und einfach!)

Für beide Stellungen, welche fich in den angenehmften Städten Guddeutichlands befinden, wird auf felbständig thätige, zuverläffige und intelligente herren, möglichft mit einigen Rennt= niffen im Beitungswefen, fowie langeres Berbleiben reflectirt. Dfferten mit Ungabe ber bies herigen Stellungen und bes jegigen Behalts find gu richten an die Guddeutiche Unnoncen= Expedition in Stuttgart.

[4584.] Eine lebhafte Sortimentshandlung in einer angenehmen Stadt jucht jum Gintritt auf 1. Mai einen Bolontar. Logis wird ent= iprechend vergutet. Offerten unter B. A. nimmt die Erped. d. Bl. entgegen.

[4585.] Gur eine Berliner Berlagshandlung wird jum fofortigen oder möglichft baldigen Antritt ein junger Dann als Bolontar gejucht. Gef. Offerten unter D. 25. Berlin S. W., poste restante Postamt 11.